

KONTAKT

Deutscher Olympischer Sportbund
Geschäftsbereich Sportentwicklung
Ressort Präventionspolitik und
Gesundheitsmanagement
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
T +49 69 6700-298
F +49 69 67001-298
office@dosb.de
www.sportprofitness.de



Produktion: Druckerei Pollinger · www.druckereipollinger.de
1. Auflage: 500 Stück · Juni 2014
Bilder: © Jörg Obernolte

GESUNDHEIT UND FITNESS LIEGEN WEITER IM TREND

In vielen Bevölkerungsschichten ist Gesundheit und Fitness weiterhin das Sportmotiv Nummer 1. Immer mehr Sportvereine greifen diese Bedürfnisse auf und erweitern ihr Spektrum mit gezielten Angeboten. Doch nicht jedes Mitglied kann die traditionellen Angebote der Vereinsabteilungen nutzen, die an feste Übungsstunden gebunden sind. Viele wollen sich körperlich betätigen, wenn sie Zeit und Lust haben. Hieraus ergeben sich für Sportvereine neue Chancen!

Vereine greifen diese Wünsche auf und ergänzen ihre Angebotspalette beispielsweise mit der Einrichtung eines vereinseigenen Gesundheits- und Fitness-Studios.

Die Vereine können damit:

- ihren Mitgliedern erweiterte Sport- und Bewegungsräume bieten
- eine zeitlich flexible Nutzung der Angebote ermöglichen
- Mitglieder binden und
- neue Mitglieder für den Verein gewinnen, die mit dem bisherigen Angebot nicht angesprochen wurden (z. B. Familien durch zeitlich überlappende Angebote von Studio und Verein, Berufstätige durch die Möglichkeit der flexiblen Zeitgestaltung, Ruheständler etc.)

DOSB, DTB und BVDG unterstützen Vereine bereits bei der Planung für die Einrichtung eines Studios.



Der Weg zum vereinseigenen Fitness-Studio

Sportvereine, die ein eigenes Fitness-Studio einrichten möchten, können sich am Leitfaden „Das Fitness-Studio im Sportverein Planung-Realisierung-Betrieb“ orientieren. Der Leitfaden gibt Hinweise von ersten Überlegungen bis hin zur Inbetriebnahme und informiert interessierte Vereine über weitergehende Möglichkeiten zur Unterstützung und Beratung. Sie können den Leitfaden unter www.sportprofitness.de herunterladen.



SPORT PRO FITNESS



Das Qualitätssiegel für geprüfte
Fitness-Studios in Sportvereinen

DAS QUALITÄTSSIEGEL SPORT PRO FITNESS



Das Qualitätssiegel SPORT PRO FITNESS wurde speziell für vereinseigene Gesundheits- und Fitness-Studios entwickelt. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB), der Deutsche Turner-Bund (DTB) und der Bundesverband Deutscher Gewichtheber (BVDG) dokumentieren

mit ihm die große Bedeutung des Gesundheits- und Fitness-Sports.

Turn- und Sportvereine, die das Siegel tragen, verpflichten sich zu einem hohen Qualitätsstandard und müssen eine Reihe von **Kriterien** erfüllen:

- **Qualifikation des Leitungs- und Betreuungspersonals**
- **Sportfachliche Betreuung**
- **Geräteausstattung**
- **Kursangebote**
- **Präventionsmaßnahmen**
- **Räumliche Bedingungen**
- **Service**
- **Umweltkriterien**

Diese Kriterien werden von einem Expertenteam bei einer Begehung im Verein überprüft und mit Punkten bewertet. Das Qualitätssiegel SPORT PRO FITNESS wird dann verliehen, wenn sowohl für jedes einzelne Kriterium wie auch für die Summe aller Bewertungen jeweils eine Mindestpunktzahl erreicht wird.

Das Qualitätssiegel SPORT PRO FITNESS wird nach bundesweit einheitlichen Kriterien vergeben.

Informieren Sie sich zum Qualitätssiegel SPORT PRO FITNESS und dessen Beantragung unter www.sportprofitness.de.

Vorteile für Vereinsmitglieder

Vereine bieten mehr als nur Sport und Fitness. Sie schaffen Raum für Sport in der Gemeinschaft und für soziale Vernetzung. Das vereinseigene Studio ist ein wichtiger und integraler Bestandteil eines Vereins und bereichert das Vereinsleben durch ein zusätzliches und attraktives Angebot.



Vereinseigene Studios, die mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO FITNESS ausgezeichnet sind, bieten den Mitgliedern eine gute Orientierungshilfe und signalisieren ihnen, dass transparente und definierte Anforderungen an das Studio erfüllt sind. Hierzu zählen u.a. qualifizierte Fachkräfte vor Ort, eine qualitätsgesicherte Geräteausstattung und wichtige Hygieneaspekte.

Für die Vereinsmitglieder bieten sich folgende Vorteile:

- Nachgewiesene Qualifikation des Betreuungspersonals
- Regelmäßige Überprüfung des Qualitätsstandards alle zwei Jahre

- Hoher Geselligkeits- und sozialer Vernetzungswert
- Vielfältige Sportangebote im Verein insgesamt
- Gestaltung eines dopingfreien Umfelds

Interessieren Sie sich für eine Mitgliedschaft in einem zertifizierten, vereinseigenen Fitness-Studio? Informieren Sie sich auf der Seite www.sportprofitness.de über Studios in Ihrer Nähe.

Instrument für Marketing und Werbung

Mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO FITNESS dokumentieren vereinseigene Gesundheits- und Fitness-Studios ihren hohen Qualitätsanspruch, verstärken ihr eigenständiges Profil und geben damit ein Güteversprechen ab.

Das Qualitätssiegel bringt positiven Nutzen für den Verein mit sich:

- Transparenz für nachgewiesene und überprüfte Qualitätsstandards für das Studio
- Erweiterung des Angebotsspektrums des Vereins
- Bindung und Gewinnung von Vereinsmitgliedern
- Weiterentwicklung des Vereinsprofils
- Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Steigerung der Attraktivität für Kooperationen mit externen Partnern (z. B. im Rahmen betrieblicher Gesundheitsförderung)

Aus- und Fortbildung

Die Tätigkeit als Trainer/in im Studio erfordert ein spezielles Wissen über das Training an den verschiedensten Kraft- und Cardiogeräten und über das sich stets weiterentwickelnde Kursangebot. Dieses Wissen vermittelt die DTB-Akademie des Deutschen Turner-Bundes mit den Ausbildungen

- DTB-Trainer/in GeräteFitness
- DTB-Trainer/in GroupFitness.

Gegen Doping und Medikamentenmissbrauch in vereinseigenen Fitness-Studios

Präventive Maßnahmen gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sind ein wichtiger Bestandteil in den Vergabekriterien des Qualitätssiegels SPORT PRO FITNESS. So unterschreibt die sportliche Leitung des Fitness-Studios eine Erklärung gegen Doping und Medikamentenmissbrauch und ist dazu aufgefordert, eine/n Missbrauchsbeauftragte/n im Fitness-Studio zu benennen.

Unterstützung hierfür erfahren die Studios durch eigens dafür entwickelte Materialien wie



die Expertise „Zum Medikamentenmissbrauch im Breiten- und Freizeitsport. Entstehung – Entwicklung – Prävention. Schwerpunkt: Fitness-Studios“ oder das Fortbildungsmodul „Medikamentenmissbrauch im Breiten- und Freizeitsport“.

Darüber hinaus bietet die DTB-Akademie verschiedene Instruktor-Ausbildungen im Bereich Fitness (z. B. Functional Training, Cross Training) an.

Der BVDG bietet im Rahmen seines Kompetenzzentrums Kraft eine fundierte und praxisorientierte Ausbildung im Breitensport zum

- C-Trainer/in Kraft und Fitness
- B-/A-Trainer/in Kraft und Fitness.

Informationen hierzu finden Sie unter www.dtb-akademie.de oder unter www.bvdg-online.de

Diese Ausbildungsgänge genießen hohes Ansehen und entsprechen auch internationalen Standards.